

BKK-VBU Familienherz: Verein Pro Sozial ausgezeichnet

6 Seit 2003 zeichnet der Verein BKK-VBU Familienherz jährlich ein Projekt aus, das sich besonders um das Wohl und den Schutz von Familien einsetzt. Preisträger 2008 ist der Verein Pro Sozial aus Berlin-Lichtenberg mit seinem Projekt Familienpaten.

Das Familienherz soll auf Initiativen aufmerksam machen, die nicht täglich in der Öffentlichkeit stehen, deren soziales Engagement jedoch ausgesprochen wichtig für Familien ist. Es geht vor allem um die Unterstützung von Projekten, die nicht durch die gesetzlichen Krankenkassen oder andere Sozialversicherungsträger finanziert werden können.

Dieses Jahr geht das BKK-VBU Familienherz an „Pro Sozial – Verein für ambulante psychosoziale Hilfen“ in Berlin-Lichtenberg für sein Projekt Familienpaten. Die Förderung setzt sich aus einer Geld- und Sachspende im Gesamtwert von 2.000 Euro zusammen.

Ziel des Projekts Familienpaten ist, das Miteinander der Generationen im Stadtteil zu fördern. Zwölf ehrenamtliche Familienpaten entlasten Familien im Alltag, indem sie sich um die Kinder kümmern. So verbringen sie zum Beispiel gemeinsam Zeit auf den Spielplatz, gehen ins Schwimmbad oder bestaunen die Tiere im Zoo.

Auch die Paten profitieren von diesem Projekt: Die meist älteren Menschen engagieren sich ehrenamtlich im Rahmen der Nachbarschaftshilfe und können ihre Lebenserfahrung und Kompetenzen an junge Familien weitergeben.

Die Schirmherrschaft des Projektes hat **Katharina Saalfrank**, Diplompädagogin und Musiktherapeutin, bekannt aus dem RTL-Format „Die Super-Nanny“, übernommen. Mit dem Preisgeld des BKK-VBU Familienherz soll das Projekt ausgebaut werden. Es ist geplant, weitere Paten zu schulen, um mehr Familien die Teilnahme zu ermöglichen.

Sie möchten mehr über den Verein BKK-VBU Familienherz oder den diesjährigen Preisträger wissen? Dann schreiben Sie eine eMail an familienherz@bkk-vbu.de, klicken Sie auf www.familienherz.de oder rufen Sie uns unter (0 30) 7 26 12 – 20 01 an.



Katharina Saalfrank, Diplompädagogin und Schirmherrin der Familienpaten: „Ich möchte viele Menschen motivieren, Familienpate zu werden, und Eltern ermutigen, diese Hilfe anzunehmen.“

